

Bitte nehmen Sie das Pfarrblatt auch für Interessierte in Ihrer Nachbarschaft mit. Danke!

Pfarrblatt der  
Lazaristenpfarre  
„Unbefleckte Empfängnis“  
1070, Kaiserstr. 7  
Nr. 3/70, Juni 2016

miteinander

# auf dem Weg

[www.lazaristenpfarre.at](http://www.lazaristenpfarre.at)



## Gott ist mit uns!

### Liebe Pfarrfamilie!

Auf drei Themen möchte ich Sie ganz besonders hinweisen:

**Wir geben Raum** – Unter diesem Motto hat die Gemeinschaft der Lazaristen eine Wohnung für eine Flüchtlingsfamilie zur Verfügung gestellt. Die vierköpfige katholische Familie ist aus Syrien geflohen, wo sie buchstäblich alles zurückgelassen hat. Durch ein Hilfsprogramm der Erzdiözese Wien ist sie nach Wien gekommen, und alle Familienmitglieder haben Asylstatus bekommen. Nachdem die Wohnung von freiwilligen Helfern hergerichtet und eingerichtet wurde, konnte die Familie vor einigen Wochen einziehen. Ich danke allen, die dabei mitgearbeitet oder durch Spenden mitgeholfen haben.

Jede weitere Unterstützung der Familie ist sehr herzlich willkommen. Sehr wertvoll sind vor allem persönliche Begegnungen, die es den Familienmitgliedern ermöglichen, das, was sie „theoretisch“ im Deutschkurs lernen, in „Plauderstunden“ praktisch zu vertiefen, sei es bei Kaffee, bei Spaziergängen oder bei anderen Gelegenheiten. Auch im musikalischen Bereich gäbe es Möglichkeiten für gemeinsame Unternehmungen.

Falls Sie Kontakt aufnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Herrn Manuel Baghdi. Er ist Berater von Kardinal Schönborn in Flüchtlingsfragen und Mitarbeiter im Flüchtlingswerk der Lazaristen. Sie errei-

chen ihn unter der Telefonnummer 0664 28 43 683.

Auch Spenden auf das Konto AT45 2011 1289 1955 8402 (Kongregation der Mission) bei der Erste Bank werden natürlich dankbar angenommen.

Etwas Neues ist unsere heurige **Pfarrfirmung**, die wir am Sonntag, dem 5. Juni um 9.30 Uhr, gemeinsam mit unserer Schwesterpfarre in Altlerchenfeld feiern werden. Ich halte das – ebenso wie unsere gemeinsame Fronleichnamfeier – für ein gutes Zeichen unseres Miteinanders. Firmspender wird der frühere Bischofsvikar Prälat Karl Rühringer sein, der schon seit vielen Jahren zu diesem Dienst nach Altlerchenfeld kommt. Ich lade Sie alle sehr herzlich ein, an diesem

Fest teilzunehmen und unsere Firmlinge an diesem wichtigen Tag zu begleiten. In unserer Pfarre entfällt an diesem Tag die Pfarrmesse, es besteht jedoch die Möglichkeit, um 10.00 Uhr die Sonntagsmesse in der Klosterkirche Kaiserstraße 25 mitzufeiern.

Die Entwicklungsräume, die im Rahmen des Umstrukturierungsprozesses in der Erzdiözese Wien eingerichtet wurden, stellen so etwas wie eine erste Vorausschau auf die künftige Pfarrstruktur dar. In diesen Entwicklungsräumen sollen gemeinsame Pastoral-Projekte begonnen werden, auf die das Miteinander in einer „Pfarre-neu“ aufbauen kann.

In unserem **Entwicklungsraum Mariahilf-Neubau** hat vor einigen



mögen die segnungen  
eines jeden tages  
diejenigen sein,  
die du am meisten  
brauchst -  
ganz gleich,  
auf welchen wassern  
oder wegen du unter-  
wegs sein magst.

irischer seggen

# Thema

Wochen ein Fest der Begegnung stattgefunden, bei dem die engen pfarrlichen Mitarbeiter(innen) einander ein wenig kennen lernen konnten. Zur Koordinierung der künftigen gemeinsamen Aktivitäten wurde die „pastorale Drehscheibe“ gegründet, in der alle Pfarren des Entwicklungsraumes vertreten sind. Ein erstes gemeinsames Projekt ist ein Angebot für die Angehörigen der Verstorbenen in unseren Pfarren, die bei regelmäßig stattfindenden Gottesdiensten, und Gesprächsrunden in ihrer Trauer begleitet werden sollen. Außerdem sind für das nächste Jahr gemeinsame Aktionen für Erstkommunionkinder, Ministranten und Firmlinge angedacht sowie eine Informationsveranstaltung zum Thema Kirchenbeitrag.

Unsere Lazaristengemeinschaft hat sich grundsätzlich entschlossen, in unseren Pfarren weiterhin tätig zu bleiben, auch im Rahmen einer neuen Pfarrstruktur.

Das Arbeitsjahr der Pfarre geht wieder zu Ende und ich hoffe, dass es für uns nicht nur Arbeit, sondern auch Freude und gute persönliche und gemeinschaftliche Impulse gebracht hat. Ich möchte allen sehr herzlich danken, die sich in diesem Arbeitsjahr bemüht haben, das Leben in unserer Pfarrgemeinde in vielfältiger Weise mitzutragen und mitzugestalten.

Für die bevorstehenden Sommermonate wünsche ich uns allen eine gute Zeit der Erholung an Körper, Geist und Seele.

Es grüßt und segnet Sie Ihr Pfarrer

Eugen Schindler CM

## Zum Lachen

Mama Maus und Mäusekind erkunden den Dachboden. An der Decke hängt eine Fledermaus. Stauend ruft das Mäusekind: „Schau mal, Mama, ein Engell!“

Fragt ein Wanderer den Angler: „Na, beißen die Fische?“ Der antwortet: „Nein, Sie können sie ruhig streicheln.“

„Schon viele haben sich darangemacht, über die an uns vollbrachten Taten Bericht zu erstatten, wie sie uns die überliefert haben, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes geworden sind.“ (Lk 1,2)

## Lieber Eugen!

So beginnt der von dir sehr geschätzte Fridolin Stier seine Übersetzung des Lukasevangeliums, und jetzt mache ich mich daran, dir mit diesem offenen Brief im Namen unserer Pfarrgemeinde zum Geburtstag zu gratulieren. Keine Sorge, ich werde nicht alle „vollbrachten Taten“ aufzählen, nur ein wenig Rückschau halten.

Durch deine Berufung vermittelst du seit bald 30 Jahren die Frohe Botschaft. Als Pfarrer und Priester in vielen Begegnungen und Runden, als Lazarist in der Mitverantwortung für die österreichisch-deutsche Gemeinschaft, als Verbindungsseelsorger der dir treu verbundenen Nordgauer, als verlässlicher Freund und Bruder, Schwager, Taufpate, Onkel und Großonkel ...

Die Erfahrungen, die du in erfüllten – und manchmal auch belastend angefüllten – Jahren in so verschiedenen Aufgabengebieten gesammelt hast, lassen dich vor Veränderungen und Entwicklungen nicht zurückweichen. Unermüdet setzt du dich für neue Wege der Pfarren ein und bemühst dich in einer säkularisierten Welt, Raum für Gottes Wirken in der Tradition der Spiritualität des Heiligen Vinzenz spürbar zu machen.

Dabei hast du es nicht immer leicht mit kritischen Diskutanten, zeitlichen Verzögerungen im Baugewerbe oder Untiefen der diversen Buchhaltungsprogramme. So manche nächtliche Stunde verbringst du wider besseren Wissens um gesunden Schlafrythmus am PC und tüftelst Lösungswege aus. Du sagst ja oft, dass der Heilige Vinzenz heute sicher auch mit Laptop und Smartphone unterwegs wäre und diese praktischen Medien effizient für seine Pläne einsetzen würde, so wie du selbst es machst.

Als überzeugter Vertreter der Konzilsdokumente findest du immer wieder klare und wichtige Worte in deinen Predigten, die viele Menschen aller Altersstufen ansprechen und als Gedankenanstoß dienen. Den Weg des Konzils wollen wir in der Pfarre bewusst verfolgen, keinesfalls im „Sprung gehemmt“ agieren und sind deshalb froh, dass du als Pfarrer weltoffen und ökumenisch denkst und handelst.

Dass du nicht viele freie Stunden zur Verfügung hast, ist wohl allen klar, umso schöner ist es dann für dich, wenn du eine besonders interessante Bahnstrecke ausprobieren und deine große Fotosammlung um weitere Lokomotiven bereichern kannst. Dafür wirst du hoffentlich immer wieder Zeit finden!

Wir danken dir für deinen unermüdeten Einsatz, wünschen dir viel Freude und weiterhin gute Gesundheit. Mit einem Bibelwort begonnen, soll dieser Brief auch mit einem solchen enden: „Denn wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20)  
Fritzi Koppensteiner

## Alles Gute zum 60. Geburtstag!

Wir wollen unserem Herrn Pfarrer Eugen Schindler CM am 26. Juni 2016 gemeinsam gratulieren: Kommen Sie alle zur Kinder- und Familienmesse um 10.00 Uhr und zum anschließenden Gartenfest im Pfarrgarten!



# Aus dem Pfarrleben

## 34. Fußwallfahrt: Unser Ziel war Frauenkirchen

Am Pfingstsonntag um 6.20 Uhr war vor der Kirche Treffpunkt für unsere Wallfahrergruppe. Auf ging's mit dem Zug nach Pitten, wo die mit dem Auto angereisten Pilger und die Begleitautos zu der Gruppe stießen. Nach der Heiligen Messe in der Bergkirche wanderten wir bis Forchtenstein, wo wir übernachteten.

Am Sonntag ging es weiter durch das Paradies zum ehemaligen Paulinerkloster, wo wir die Heilige Messe feierten. In der Ruster Fischerkirche gab es eine Maianacht und eine Kirchenführung.



### Nachtwallfahrt unserer Firmgruppe nach Maria Grün

Nach einer kurzen Andacht gab es interessante Informationen von Pater Klemens. Der von Johannes Eltern liebevoll vorbereitete Imbiss rundet den schönen Abend ab. *Maria Hoder*

Am Montag begann der Tag mit einer Schifffahrt über den Neusiedler

See nach Illmitz. Wir wanderten durch die Hölle im Nationalpark bis Frauenkirchen. Dort trafen wir noch einige Wallfahrer, die mit dem Auto gekommen waren. Am späteren Nachmittag feierten wir die festliche Abschlussmesse.

Am Samstag hatten wir Regen, am Sonntag Kälte und am Montag Wind. Trotzdem war die Stimmung ausgezeichnet und wir haben gemeinsam gebetet, gesungen und gelacht. Danke an alle, die zum guten Gelingen dieser 34. Fußwallfahrt beigetragen haben!

*Maria Hoder*



## Unsere Statuen

Etwas mehr als zwei Jahre ist es nun her, dass die Statuen in unserer Kirche zerstört wurden. Mittlerweile sind das Bärenkreuz, das vom Bundesdenkmalamt sorgfältig wiederhergestellt wurde, sowie die ersten restaurierten Statuen wieder in unsere Kirche zurückgekehrt.

Ich danke an dieser Stelle nochmals dem Denkmalamt für die großzügige finanzielle Unterstützung der ersten Restaurierungen und der Restauratorfirma Wedenig, die eine der Statuen auf eigene Kosten wiederhergestellt hat.

Danke sage ich auch allen, die uns durch Einzahlungen auf das Spendenkonto beim Denkmalamt oder durch Barspenden unterstützt haben.

Derzeit wird im Kunstreferat der Erzdiözese die Ausschreibung für die Restaurierung der weiteren Statuen vorbereitet. Dabei werden auch die Erfahrungswerte der bisherigen Restaurierungen miteinbezogen. Da die Gesamtsumme der Wiederherstellung aller Statuen eine Größenordnung erreichen wird, die für uns eine große finanzielle Herausforderung bedeutet, werden wir die Restaurierungen in mehreren Etappen durchführen und die wichtigsten Statuen zuerst in Auftrag geben.

Spenden-Konto für die Statuensanierung beim Bundesdenkmalamt: TH-Kto. Bundesdenkmalamt, DI L. Koppensteiner IBAN: AT88 2011 1825 3367 6600; Spendenvorschlag: Restaurierung Lazaristenkirche

Spenden auf dieses Konto sind steuerlich absetzbar. Nähere Angaben finden Sie auf der Allonge der Spendenerlagscheine, die in der Kirche aufliegen. Für alle Spenden für die Statuensanierung danken wir sehr herzlich!

*Pfarrer Eugen Schindler CM*



# Termine

<b>Mai 2016</b>	
Donnerstag, 26.	<b>Fronleichnam</b> ; 9:30: Gottesdienst in der Pfarrkirche Altlerchenfeld, anschließend Prozession zu unserer Kirche
Dienstag, 31.	18.30: <b>Letzte Maiandacht</b> , 19.30: Terminkonferenz
<b>Juni 2016</b>	
Sonntag, 5.	9.30: gemeinsame <b>Firmung</b> mit der Pfarre Altlerchenfeld mit Prälat Karl Rühringer in der <b>Pfarrkirche Altlerchenfeld</b> Kein Gottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Kirche!
Mittwoch, 8.	19.30: Sitzung des Pfarrgemeinderates
Freitag, 10.	ab 18.00: <b>Lange Nacht der Kirchen</b>
Donnerstag, 16.	19.30: <b>Ökumenisches Pfarrtreffen</b> in der Evangelischen Kirche, Lindengasse 44
Sonntag, 19.	Gemeinsame <b>Pfarrwallfahrt</b> mit der Pfarre Altlerchenfeld nach Maria Schutz
Mittwoch, 22.	19.00: Anbetung um geistliche Berufungen; 19.30: Abschlusstreffen der Dritte-Welt-Gruppe
Sonntag, 26.	10.00: <b>Kinder- und Familienmesse</b> , anschließend Gartenfest
Dienstag, 28.	16.30: Treffen der Vinzenzgemeinschaft 18.30: Gemeinsames Abendgebet in der Kirche 19.15: Glaubenstreffpunkt Lazaristenpfarre
<b>Juli 2016</b>	
Freitag, 1.	Schulschluss
<b>August 2016</b>	
Montag, 15.	<b>Maria Himmelfahrt</b> ; Gottesdienste wie an Sonntagen
<b>September 2016</b>	
Montag, 5.	Schulbeginn
Sonntag, 18.	10.00: <b>Kinder- und Familienmesse</b>
Mittwoch, 21.	19.00: Anbetung um geistliche Berufungen
Sonntag, 25.	10.00: <b>Festmesse zum Vinzenzfest</b> , anschließend Oktoberfest

Pfarrheim: Kaiserstraße 5; Pfarrhaus: Kaiserstraße 7

## **Kommen Sie mit bei unserer Pfarrwallfahrt!**

Unsere gemeinsame Wallfahrt mit der Pfarre Altlerchenfeld findet am **Sonntag, den 19. Juni 2016**, nach **Maria Schutz** – Wallfahrtskirche mit heiliger Pforte – statt. Abfahrt mit dem Bus ist um 9.10 Uhr vor der Lazaristenkirche, die Kosten betragen € 15,-. Die Fußwallfahrer starten bereits am Samstag, 18. Juni 2016 um 9.00 Uhr beim Bahnhof Pottschach. Die Nächtigung erfolgt in Raach. Gemeinsam feiern wir um **12.00 Uhr die Wallfahrermesse** in der Wallfahrtskirche Maria Schutz. Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen beim Gasthof Haselbacher in Schottwien. **Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei** (Tel: 01 523 12 55)! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

# Taufe Trauung Tod

## **Zum Leben der Gnade geboren wurde:**

Theodor Kenta Schromm \* 13. 11. 2015, getauft am 19. 3. 2016

## **In die ewige Heimat bei Gott sind uns vorausgegangen:**

Klara Schön \* 29. 4. 1924, † 12. 2. 2016  
Herta Tautz \* 24. 11. 1933, † 17. 2. 2016  
Hildegard Stöger \* 14. 6. 1930, † 15. 3. 2016  
Rudolf Turmann \* 25. 12. 1925, † 18. 3. 2016  
Maria Mayer \* 28. 5. 1929, † 7. 4. 2016  
Marjanka Summer \* 28. 8. 1961, † 13. 4. 2016  
Johann Bachner \* 6. 1. 1919, † 23. 4. 2016  
Josef Kriehuber \* 18. 2. 1927, † 28. 4. 2016

## Gottesdienstordnung

**Heilige Messen:** an Sonn- und Feiertagen um 10.00 und 19.30 Uhr

an Werktagen: Montag, Mittwoch und Freitag um 18.30 Uhr; Dienstag um 12.00 Uhr, Donnerstag und Samstag um 8.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Freitag laden wir von 17.50 bis 18.20 Uhr zum gemeinsamen **Rosenkranzgebet** in der Kirche ein

### **Beichtzeiten:**

Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 9.45 Uhr;  
Werktage: Mittwoch, Freitag von 18.00 bis 18.15 Uhr; Donnerstag und Samstag auf Anfrage nach der 8.00 Uhr Messe

### **Kanzleistunden:**

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag auch 16.00 bis 18.00 Uhr.

### **Von 3. Juli bis 4. September 2016 gilt folgende Gottesdienstordnung:**

#### **Sonn- und Feiertagsmessen:**

10.30 Uhr und 19.30 Uhr

#### **Wochentagsmessen:**

Montag, Mittwoch und Freitag: 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr

Beichtdienst und Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei sind eingeschränkt.

### **Bitte um Beteiligung an den Druckkosten!**

Wir ersuchen Sie um einen Beitrag zur Abdeckung der Druckkosten für unser Pfarrblatt. Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf unser Konto (lautend auf Pfarre Unbefleckte Empfängnis, IBAN AT53 2011 1310 0440 2247 Verwendungszweck Pfarrblatt). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### **Impressum**

Medieninhaber und Herausgeber:  
Röm.-kath. Pfarre „Unbefleckte Empfängnis“  
Redaktion und Layout: Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit  
alle: 1070 Wien, Kaiserstraße 7, T: 01 523 12 55  
Hersteller: Hausdruckerei der Diözese  
St. Pölten, 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15